

Zeitschrift: Actio : ein Magazin für Lebenshilfe
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 94 (1985)
Heft: 3

Rubrik: Das schwarze Brett

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS SCHWARZE BRETT

Eine Erinnerungsmedaille

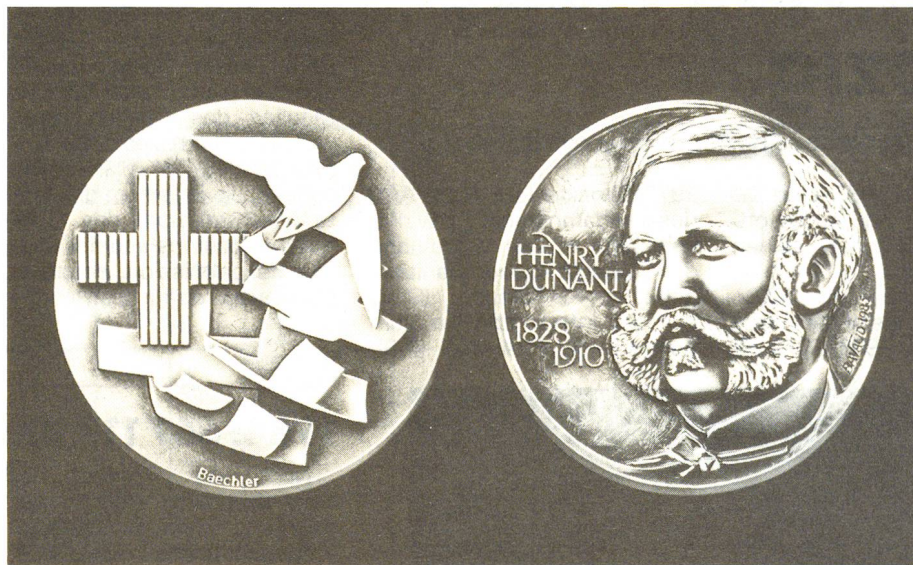
**75 Jahre Henry Dunant –
Gründer des Roten Kreuzes**

Als Henry Dunant 1859 anlässlich der Schlacht von Solferino Menschlichkeit bewies und den notleidenden Soldaten mit dem Ruf «Alle sind Brüder!» beistand – wer hätte da an die heute weltumspannende Vereinigung des Roten Kreuzes gedacht?

Es ist dem schrecklichen Erlebnis von Henry Dunant, seinem aufrüttelnden Buch und seiner Begeisterungsfähigkeit für seine Idee eines weltweiten und gut organisierten Hilfswerkes zu verdanken, dass heute unter dem Zeichen des Roten Kreuzes tagtäglich Tausende von Menschen im Dienste der Menschlichkeit helfen. Mit den Genfer Abkommen, den Rotkreuz-Grundsätzen und der weltweiten Unterstützung ist das Rote Kreuz aus dem Leben nicht mehr wegzudenken.

75 Jahre Henry Dunant

1985 stellt ein ganz besonderes Jahr dar, um sich an Henry Dunant und seine unvergesslichen Leistungen zu erinnern. Wie schon zum 150. Geburtstag von Henry Dunant und zum 125. Gedenkjahr der



Schlacht von Solferino wird auch zum 75. Todestag von Henry Dunant eine besondere, offizielle Erinnerungsmedaille herausgegeben.

Die Société Henry Dunant gibt zum 75. Todestag von Henry Dunant eine offizielle Erinnerungsmedaille «75 Jahre Henry Dunant» heraus. Die Hochrelief-Kunstmedaille zeigt auf der Vorderseite die Gesichtszüge Henry Dunants. Auf der Rückseite entwickelt sich aus dem Roten Kreuz eine

Friedenstaube heraus. Die Société Henry Dunant, deren Mitglieder sich für Henry Dunant und sein Lebenswerk interessieren, hat folgende Ziele: Recherchen über das Leben von Dunant, die Veröffentlichung seines Gesamtwerkes und die Verbreitung seiner Botschaft der Brüderlichkeit und universalen Menschlichkeit.

Die neue Erinnerungsmedaille «75 Jahre Henry Dunant» wurde in begrenzter

Auflage hergestellt. Sie ist in Bronze, Silber, Gold und auch als Sammlung (mit je einer Medaille in Bronze, Silber und Gold) erhältlich.

Die Medaille kann bestellt werden bei Banken, schriftlich bei der Société Henry Dunant, Chemin Haccius 10, 1212 Genève, oder telefonisch bei der beauftragten Auslieferungsfirma Symbolhaus-Sporrong AG, Bern, Telefon 031 24 65 75. (Prospekte stehen gratis zur Verfügung.) □

Hilferufe aus der ganzen Welt

An der Sitzung des Zentralkomitees des SRK vom 23. Januar 1985 wurden folgende Kredite bewilligt.

Fr. 150000.– Mali, Hunger und Dürre, Barbeitrag an die Liga-Aktionen, Fr. 100000.– Sonderbeitrag des Bundes, Fr. 50000.– Beitrag der Glückskette.

Fr. 160000.– Sudan, Hunger und Dürre, Beitrag an die Nothilfeaktion der Liga für Nahrungsmittel und operationelle Kosten. Fr. 110000.– Sonderbeitrag des Bundes, Fr. 50000.– Beitrag der Glückskette.

Fr. 11500.– Mauretanien, Cholera-Epidemie, Lieferung von Medikamenten inkl. Transport, zulasten Bundesbeitrag für Katastrophenhilfe im Ausland.

Fr. 43000.– Angola, IKRK-Aktion für Kriegsgeschädigte und Hungernde, 20 Tonnen Altkleider inkl. Transport, Fr. 21500.– zulasten SRK-Sammlung Hunger in der Welt, Fr. 21500.– zulasten Bundesbeitrag für Katastrophenhilfe im Ausland.

Fr. 125000.– Afrika, Hungerkatastrophe, Sahel Delegation Niamey, Niger,

Einsatz von 2 techn. Delegierten für die Liga-Aktionen in den Ländern der Sahelzone für 1 Jahr. Zulasten SRK-Sammlung Hunger in der Welt.

Fr. 32600.– Vietnam, Kinderspital Da Nang, Lieferung von Medikamenten, zulasten Rückstellung Kinderspital.

Fr. 11500.– Bolivien, Kolonie Pirai, Santa Cruz, Beitrag für die lokale Beschaffung von Baumaterial zur Sanierung der Wasserversorgung und Gebäude für die Unterbringung der Kinder. Diese Kosten gehen zulasten der Patenschaftsgelder «Kinder in Notstandsgebieten».

Fr. 2260000.– Sudan, Rahmenkredit 1985 für die Weiterführung der medizinischen Grundversorgung in Kassala, Girba und km 26 und das Nothilfeprogramm in Wad Sheriffée. Finanzierung: Fr. 1560000.– Sonderbeitrag des Bundes; Fr. 180000.– zweckgebundene Spenden; Fr. 200000.– Flüchtlings-sammlung 1983/84; Fr. 120000.– SRK-Sammlung Hunger in der Welt; Fr. 200000.– Beitrag der Glückskette.

Fr. 655000.– Pakistan, Augenklinik des SRK im Distrikt Mardan, zugunsten afghanischer Flüchtlinge für das Jahr 1985. Finanzierung: Fr. 205000.– Sonderbeitrag Bund, Fr. 105000.– SRK-Sammlung Flüchtlingselend 1983/84, Fr. 300000.– Beitrag der Liga.

Fr. 430000.– Bangladesh, Betriebskosten und Investitionen 1985–87 für das Teligati Rural Hospital. Finanzierung: Fr. 200000.– Spende Kirchgemeinde Kilchberg; Fr. 70000.– Patenschaften Kinder in Notstandsgebieten; Fr. 160000.– Fonds für Hilfsaktionen.

Fr. 600000.– Mali, Barbeitrag an die Nothilfeaktion der Liga betreffend die Hungerkatastrophe. Finanzierung: Fr. 500000.– Sonderbeitrag des Bundes, Fr. 100000.– Beitrag der Glückskette.

Fr. 600000.– Tschad, Hungerkatastrophe, Beitrag an die Nothilfeprojekte der Liga (u.a. Einsatz von 3 SRK-Delegierten) und Lieferung von Wolldecken und Küchenutensilien. Finanzierung: Fr. 500000.– Sonderbeitrag Bund, Fr. 100000.– Beitrag Glückskette.